

*Schaffhauser Nachrichten – 18.10.1990*

## Afghanistan-Hilfe

**Mit der Ärztin Sima Samar soll eine Frau in die afghanische Regierung kommen, die in Schaffhausen bekannt ist.**

(Eing.) Nun ist es bald wieder soweit. Vreni Frauenfelder wird im Januar 1991 wieder nach Pakistan reisen, wo sich immer noch zwischen drei und vier Millionen afghanischer Flüchtlinge befinden. Vreni Frauenfelder wird sich dort an Ort und Stelle über die jetzige Situation der Flüchtlinge informieren, um herauszufinden, was weiter getan werden sollte.

Bis jetzt werden von der Afghanistan-Hilfe Schaffhausen regelmässig monatlich unterstützt: eine Kinderklinik, die sich vor allem um unterernährte Kinder kümmert; Zahnkliniken für die Flüchtlinge; ein Frauenspital und Patenschaften für eine Mädchenschule. Bei einem der neueren Projekte handelt es sich um den Aufbau einer Schafzucht in einem der Gebirgstäler Afghanistans. Bis jetzt wurden von hier aus 700 Schafe gekauft. Dies bedeutet Existenzen für 70 Familien. Von dieser Schafwolle werden wir Ende 1991 die ersten handgewobenen Teppiche zum Verkauf anbieten. Weiter werden je nach Bedarf in verschiedenen Lagern Zelte, Ziehbrunnen und Webstühle finanziert. All dies braucht Geld. Wir werden am Samstag, 20. Oktober, Ecke Bankverein/Schwertstrasse, einen Stand haben. Dort verkaufen wir Selbstgebackenes, Kaffee und Tee. Um die Mittagszeit finden Sie zudem bei uns eine warme, afghanische Mahlzeit. Selbstverständlich fehlen an unserem Stand die afghanischen Handarbeiten, Kelims und Teppiche nicht. Ausserdem verkaufen wir zwei verschiedene Kleber, mit deren Erlös wir vor allem versuchen, die drei Zahnkliniken in den Lagern zu finanzieren.

Für all dies brauchen wir Ihre Mithilfe. Wir freuen uns, Sie am Samstag, ab 8.30 Uhr, bei uns am Stand zu sehen.